

Zur erfolgreichen Bekanntmachung Ihres juristischen Verlages

[18011.] empfehle ich die in meinem Verlage spätestens am 20. Juli a. cr. erscheinenden

1) Terminkalender:

a. für Juristen, b. für Rechtsanwalte und Notare pro 1872.

Auflage 3000.

Die durchlaufende Zeile 5 Sg.

2) Entscheidungen

des

Königl. Obertribunals,

wovon sich Band 64. unter der Presse befindet.

Auflage 2000.

Die durchlaufende Bourgeoiszeile 4 Sg.

Bei Baarnahme gewähre ich noch extra 16 2/3 % Rabatt vom Gesamt-Inseratbetrag. Inserat-Aufträge erbitte ich schleunigst mit directer Post.

Berlin, Juni 1871.

Carl Heymann's Verlag.

Clichés aus dem Daheim

[18012.] geben wir in Galvano zu 5 Ngr, in Blei zu 4 Ngr

pro sächs. Quadrat Zoll ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern, besonders die Kriegsbilder. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär.

Leipzig.

Daheim-Expedition. (Velhagen & Klasing.)

[18013.] Da mehrere Häuser in Paris ihre Verbindungen mit Deutschland eingestellt haben, so bringen wir in Erinnerung, daß wir unsern Geschäftsfreunden jetzt wie vor dem Kriege franz. Sortiment zu den billigsten Bedingungen liefern.

Strasbourg, 15. Juni 1871.

Treuttel & Würz.

[18014.] Die Herren Verleger von Werken über „Fabrikation feuerfester Steine“ ersuche um Einsendung eines Exemplars à cond.

Elberfeld, 15. Juni 1871.

Carl Volkmann Nachf.

[18015.] Ein seit längerer Zeit in einer der vornehmlichsten und größten Städte Rhein-Preußens bestehendes Zeitungs-Institut nebst gut eingerichteter Druckerei steht unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen.

Offerten sub R. 6622. befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Berlin.

[18016.] G. H. Reclam sen., Sep.-Gto. in Leipzig versendet gratis nach Verlangen: Neuer Preis-Courant über Saiten u. musikal. Instrumententheile.

[18017.] Wir ersuchen um regelmäßige Zusendung von Recensions-Exemplaren, entweder direct oder durch unsern Commissionär, Herrn L. A. Kittle r in Leipzig.

Verlag der „Kölner Nachrichten“. Köln, Comödienstr. Nr. 38.

Verlags-Offerte.

[18018.] Eine vaterländische (preussische) Gedichtsammlung namhaften Autors (26 Bog.) ist mit Verlagsrecht und den bestehenden Vorräthen billig zu verkaufen.

Offerten unter der Chiffre L. G. durch die Exped. d. Bl.

Bibliotheks-Nrn. 1—18,000

[18019.] auf gelbem oder rothen Papier à Mille 12 1/2 Ngr baar empfiehlt

Oskar Leiner in Leipzig.

[18020.] A. Freyschmidt in Cassel bittet um Zusendung von antiquarischen Katalogen über Jugendschriften.

Xylographische Anstalt

[18021.] von Gustav Peiser. Leipzig, Plagwitzer Strasse 2.

[18022.] W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt. Leipzig, Thalstr. 13.

Nürnberger Straße Nr. 2

[18023.] sind zwei Geschäftslocale zu vermieten. Näheres in der Arnoldischen Buchhandlung in Leipzig.

Leipziger Börsen-Course am 19. Juni 1871.

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and price. Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Ngr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Table listing various publishers and their works, including names like Harland, Fischer, Fleischmann, and Reclam sen., along with their respective addresses and publication details.

